

**Freund & Wittig, Verlagsbuchhandlung, Leipzig.**

(Z) 23574

In einigen Tagen erscheint:

# Der Egoismus

Herausgegeben von

**Arthur Dix**

unter Mitwirkung von

Dr. Lou Andreas-Salomé — Dr. Wilh. Bölsche — Dr. W. Borgius — Hans Brennert —  
 Prof. Dr. A. Döring — Dr. P. Ernst — Dr. Alb. Haas — Julius Hart — Dr. K. Jahn —  
 Marie Mellin — Dr. Hjalmar Schacht — Dr. R. Steiner.

~~~~ Umfang ca. 27 Bogen gr. 8°. — Preis ca 8 Mark. ~~~~

\*\*\*

## Inhalt:

|                                                |                                                        |
|------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|
| Einleitung.                                    | Der Egoismus in der Wirtschaft v. Arthur Dix.          |
| Der Egoismus in der Natur v. Dr. W. Bölsche.   | „ „ in der Erziehung v. Prof. Dr. A. Döring.           |
| „ „ der sozialen Gruppe v. Arthur Dix.         | „ „ in der Liebe v. Hans Brennert.                     |
| Familienegoismus v. Dr. Hjalmar Schacht.       | „ „ in der Philosophie v. Dr. R. Steiner.              |
| Vom nationalen Egoismus v. Dr. K. Jahn.        | „ „ in der Kunst v. Dr. K. Jahn.                       |
| Der Egoismus der Geschlechter v. Marie Mellin. | „ „ in der Literatur v. Julius Hart.                   |
| „ „ im Recht v. Dr. W. Borgius.                | „ „ in der Religion v. Frau Dr. Lou<br>Andreas-Salomé. |
| „ „ in der Politik v. Dr. P. Ernst.            |                                                        |
| „ „ in der Geschichte v. Dr. A. Haas.          | Schluß.                                                |

Nicht eine kritiklose Verherrlichung des Egoismus, sondern eine scharfe kritische Prüfung ist die Aufgabe des Werkes.

Und wie diese Kritik im wesentlichen auf dem Boden der historischen Entwicklung steht, so liefert die Geschichte des Egoismus in den vielerlei Zweigen menschlichen Wesens und Lebens zugleich in gedrängtester Kürze einen Abriss der Geschichte dieser einzelnen Gebiete selbst, der Philosophie, des Rechts, der Politik u. s. f., voran eine Naturgeschichte des Individuums, unter jenem einheitlichen Gesichtspunkte.

Die kritische Betrachtung aber stimmt, so wenig wie sie den Egoismus in all und jeder Form rechtfertigt und preist, ebensowenig dem oft gefällten Verdammungsurteil bei. Sie sichtet und sondert, und je mehr sie den lebensstörenden, schädlichen und kurzsichtigen Egoismus bloßstellt, um so reiner und klarer steht der wahrhaft lebensfördernde, der große, veredelte und vergeistigte Egoismus da.

Wir liefern in Kommission mit 25%, bar mit 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>%.

Leipzig, Mai 1899.

Hochachtend

**Freund & Wittig.**